

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

Pfarrgemeinden Waiblingen · Korb · Neustadt - Hohenacker

Nr. 20 / 2020

10. Mai – 17. Mai 2020

30 Cent

Herzensstärke

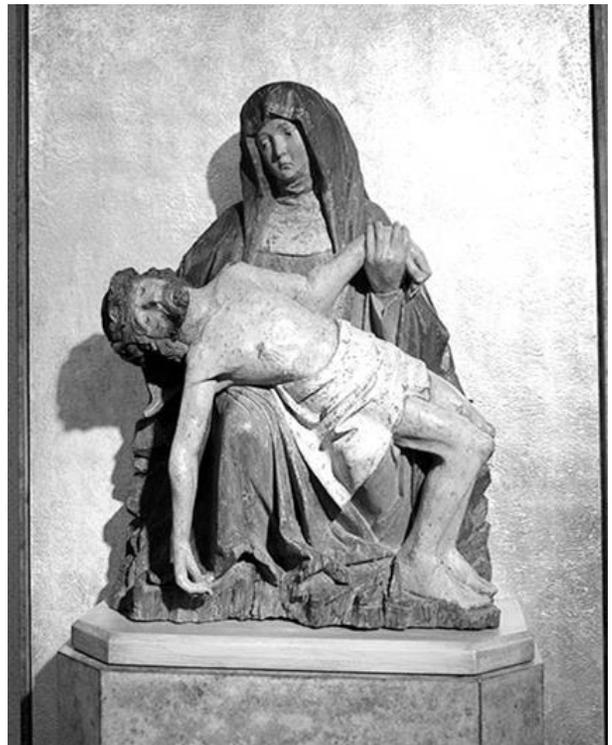
Kleines Mädchen und große Frau
herzensstarke Mutter Gottes

sagst Ja zur unmöglichen Botschaft
erträgst das Schwert in der Seele
hältst aus unter dem Kreuz deines Sohnes

Deine Gelassenheit
und Herzensstärke
kommt nicht von ungefähr
Der Geist, der dich erfüllt,
er schenkt sie dir
Ohne ihn wärest du verloren

In diesem Geist, Maria,
will ich dir folgen
Will Ja sagen zum Leben
Will ertragen in Geduld
Will aushalten im Leid –
und mich freuen an der Auferstehung

Kerstin Gerlach



Maria unter dem Kreuz, um 1470, Oberschwaben

St. Antonius

Fuggerstraße 31

Sonntag, 10. Mai – 5. Sonntag der Osterzeit

Lesungen: L I: Apg 6,1-7

APs: Ps 33,1-2.4-5.18-19

L II: 1 Petr 2,4-9

Ev: Joh 14,1-12

Sa., 18.00 Uhr Eucharistiefeier
(+ Hildegard Wambach; + Fam. Diener u. Neubauer, nach Meinung; + Johann Habiger)

So., 10.00 Uhr Eucharistiefeier
12.00 Uhr Kroatische Messe
13.15 Uhr Kroatische Messe

Montag, 11. Mai

Montag der 5. Osterwoche

Dienstag, 12. Mai

Dienstag der 5. Osterwoche

oder: Nereus und Achilleus, Märtyrer (um 304)

oder: Pankratius, Märtyrer (um 304)

Mittwoch, 13. Mai

Mittwoch der 5. Osterwoche

oder: Gedenktag Unserer Lieben Frau von Fatima

19.00 Uhr Abendmesse, anschl. stille Anbetung
(für arme Seelen)

Donnerstag, 14. Mai

Donnerstag der 5. Osterwoche

8.30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 15. Mai

Freitag der 5. Osterwoche

Samstag, 16. Mai

Samstag der 5. Osterwoche

oder: Johannes Nepomuk, Priester, Märtyrer in Prag (20.3.1393)

Sonntag, 17. Mai – 6. Sonntag der Osterzeit

Lesungen: L I: Apg 8,5-8.14-17

APs: Ps 66,1-3.4-5.6-7.16.20

L II: 1 Petr 3,15-18

Ev: Joh 14,15-21

Sa., 18.00 Uhr Eucharistiefeier
(+ Josef und Franziska Hillinger u. Kinder;
+ Marian Hoscislawski; + Anna u. Josef Wetzels; + Pfr. Paul Menzel; + Christa König u. Familie; + Hildegard u. Georg Wambach)

So., 10.00 Uhr Eucharistiefeier
12.00 Uhr Kroatische Messe
13.15 Uhr Kroatische Messe

Heilig Geist (Rinnenäcker)

Gänsäckerstraße 81

Sonntag, 10. Mai – 5. Sonntag der Osterzeit

8.30 Uhr Eucharistiefeier

(+ Anton Vu und Maria Nguyen)

9.45 Uhr Santa messa italiana

19.00 Uhr Abendmesse

(+ Anton Vu und Maria Nguyen)

Montag, 11. Mai

7.30 Uhr Eucharistiefeier

(+ Josef Grutza u. Angehörige;

+ Stefan Wollowski u. Angehörige)

Freitag, 15. Mai

18.00 Uhr Anbetung und Rosenkranz

19.00 Uhr Abendmesse

(+ Anton Vu und Maria Nguyen)

Samstag, 16. Mai

14.30 Uhr Anbetung

Sonntag, 17. Mai – 6. Sonntag der Osterzeit

9.45 Uhr Santa messa italiana

11.15 Uhr Eucharistiefeier

(+ Anton Vu und Maria Nguyen)

19.00 Uhr Abendmesse

Maria unter dem Kreuz

Schwalbenweg 7

Sonntag, 10. Mai – 5. Sonntag der Osterzeit

11.15 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 12. Mai

19.00 Uhr Eucharistiefeier

(+ Renate und Peter Pietsch)

Sonntag, 17. Mai – 6. Sonntag der Osterzeit

11.15 Uhr Eucharistiefeier

(+ Laurentiu u. Elena Divile; + Paula Krause)

Haus Miriam

Jesistraße 21

Bis auf weiteres **keine** Gottesdienste

Fuggerstraße 31
71332 Waiblingen

Katholische Kirchengemeinde Telefon (07151) 95 95 90

St. Antonius Waiblingen Telefax (07151) 95 95 90 0

stantonius.waiblingen@drs.de
www.antoniusgemeinde.de

Mo, Di, Do und Fr. 8.00 – 12.00 Uhr, 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch 8.00 – 12.00 Uhr

Katholische Sozialstation ☎ 56 33 47**Kranken- u. Altenpflege, Hauswirtschaftliche Versorgung**

Jesistraße 21 im Haus Miriam, Waiblingen. Sprechzeiten: Freitag 10.00 – 11.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.

Mail: pdl@sozialstation-waiblingen.de

Heilig Geist (Hegnach)

Hohenackerstraße 35

Sonntag, 10. Mai – 5. Sonntag der Osterzeit

11.15 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 14. Mai

19.00 Uhr Abendmesse

Sonntag, 17. Mai – 4. Sonntag der Osterzeit

8.30 Uhr Eucharistiefeier

Korb - St. Johannes der Täufer

Lange Straße 49

Samstag, 09. Mai

18.00 Uhr Vorabendmesse in Waiblingen

Sonntag, 10. Mai – 5. Sonntag der Osterzeit

9.45 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 13. Mai

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 16. Mai

18.00 Uhr Vorabendmesse in Waiblingen

Sonntag, 17. Mai – 4. Sonntag der Osterzeit

9.45 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Pfarramt St. Johannes der**Täufer**

Eugen-Bolz-Straße 6, 71404 Korb

Telefon: 939900; Fax: 9399022

E-Mail: stjohannes.korb@drs.de

Internet: stjohannes-korb.de

Öffnungszeiten: Montag u Mittwoch: 9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag: 14.00 - 17.00 Uhr**Aus unseren Pfarrbüchern****Zu Gott heimgegangen:**

- Gertrud **Hauer** (91 Jahre)
- Anna **Hoscislawski** (97 Jahre)

HERR, SCHENKE IHNEN BEI DIR DEN EWIGEN FRIEDEN!

Hinweise**Bücherei**

In unserer Bücherei finden Sie die Zeitschrift -Welt, Umwelt der Bibel – des Bibelwerkes Stuttgart. Ein Heft befasst sich mit Maria. Die Schriften des Neuen Testaments erzählen fast nichts über die historische Mirjam. Die Gestalt der Gottesmutter Maria entsteht jedoch dann in den Legenden, Bildern, Hymnen, Gebeten und Dogmen. Die Entstehung und Entfaltung der Marienverehrung ist ein faszinierender Weg bis heute.

Gerne bringen wir Ihnen Zeitschriften oder Bücher aus unserem Bestand, unter Einhaltung der derzeitigen Sicherheitsmaßnahmen, vorbei. Unsere Buchliste finden Sie auf der Homepage unserer Gemeinde.

Herzliche Grüße und Gesundheit wünscht Ihnen das Büchereiteam von St. Antonius.

Zum **persönlichen Gespräch**, besonders jetzt in Zeiten der Krise, ist Diakon Eugen Haag erreichbar von Montag bis Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr im Pfarrbüro unter Tel. 95 95 9-21.

- **Musikalischer Sonntagsgruß**

Unser Dekanatskirchenmusiker Benedikt Nuding erfreut uns jede Woche mit einem Orgelstück aufgenommen an der Vleugels-Orgel in St. Antonius, welches Sie auf unserer Homepage www.antoniusgemeinde.de aufrufen und sich anhören können.

- In den Kirchlichen Mitteilungen vom 04. Mai 1980, also vor 40 Jahren, findet sich ein interessanter Hinweis:

GEMEINSAM – INSIEME – ZAJEDNO

mit den italienischen und kroatischen Gemeindegliedern feiern wir unser Gemeindefest am Samstag, 10. Mai und am Sonntag, 11. Mai 1980. Der Anlass ist die gut gelungene Renovierung unseres Gemeindefestsaales St. Antonius. Die ganze Gemeinde laden wir herzlich zur Mitfeier ein.

Auf dem Programm stand ein festlicher Abend am Samstag, 10. Mai zusammen mit Folklore aus Italien und Kroatien und einem Tanzabend. Am Sonntag wurde ein mehrsprachiger Gottesdienst gefeiert, anschließend Frührschoppen und Mittagstisch mit Rezepten aus unseren drei Nationalgerichten. Schließlich die Kaffeestunde und am Abend „Der Goldtopf“, ein Theaterstück des römischen Dichters Plautus, aufgeführt für die Gemeinde, Regie: Herr Prof. Gramer.

Dies war die erste Renovierung des Antoniusssaales seit der Erbauung 1953. Noch heute ist vieles erhalten, was damals neu geworden war. Die Trennwand im Antoniusaal wurde eingebaut, die jetzige Bühne wurde damals neu errichtet mit Vorhang und Technik, die Antoniusstube hat ihr jetziges Gesicht bekommen, auch die Küche wurde neu eingerichtet, sie ist aber inzwischen wieder renoviert worden. Der Gemeindefestsaal erhielt dabei auch eine Belüftungsanlage und dazu eine neue Holzdecke mit einer neuen Beleuchtung, die aber nicht mehr existiert. In diesem Zusammenhang haben sich Gruppen von Wirtinnen und Wirten gefunden, die die regelmäßigen Feste oder auch Vermietungen bewirten haben. Wenn die Gruppen auch kleiner geworden sind, Gott sei Dank gibt es sie bis heute – die Wirtinnen und Wirte und manche sind immer noch dabei, die damals an den Start gingen. Herzlich vergelt's Gott allen, die damals oder später dazu gekommen sind.

- Weiterhin erinnern wir daran, dass Menschen, die in diesen Wochen **Unterstützung** brauchen, sich bitte bei „Waiblingen liefert“, Telefon: 07151 56818-6 (Montag bis Freitag von 8.00 bis 16.30 Uhr) oder im Pfarrbüro melden können.

- **Alte Handys für Familien in Not spenden**

Über 124 Millionen ausgediente Handys liegen nach Schätzung von Experten ungenutzt in deutschen Schubladen. Haben Sie auch ein Mobiltelefon zu Hause, das Sie nicht mehr benötigen und das eigentlich nur unnötig

Platz braucht? Wenn Sie alte Handys spenden, bewirken Sie damit viel Gutes.

An erster Stelle steht hierbei der Umwelt- und Klimaschutz: Da die seltenen, wertvollen Rohstoffe wie Gold recycelt werden, muss weniger Material umweltschädigend abgebaut werden. Nicht recycelbare Stoffe werden fachgerecht entsorgt und können somit nicht mehr die Umwelt belasten.

Auch den Menschen in der DR Kongo helfen Sie, wenn Sie Ihr Althandy über *missio* spenden. Aus dem Erlös des Recyclings und der Wiederverwertung erhalten wir einen Betrag, mit dem wir Familien in Not durch unsere *Aktion Schutzengel* unterstützen.

Für Sie bedeutet eine Handyspende zudem, dass Sie sich nicht selbst um eine fachgerechte Entsorgung zu kümmern brauchen und gleichzeitig ganz bequem Platz in Ihren Schubladen schaffen. **Sie sehen – Ihre Handyspende wirkt gleich mehrfach.**

Gerne können Sie Ihre Handyspende im Pfarrbüro abgeben.

Gottesdienste

▪ **Öffentliche Gottesdienste ab dem 9. Mai**

In unserer Diözese Rottenburg-Stuttgart wird es ab Samstag, 9. Mai, wieder möglich sein, miteinander in der Kirche Gottesdienst zu feiern.

Um die Gesundheit aller Mitfeiernden bestmöglich zu schützen, werden die Gottesdienste jedoch nur mit weitreichenden Einschränkungen stattfinden können. Bischof Dr. Gebhard Fürst: „Trotz der Einschränkungen ist dies ein Zeichen der Ermutigung nach den vergangenen, für uns Christen sehr schweren Wochen.“

Dazu gibt es folgende Regelungen:

Um ein Ansteckungsrisiko so weit wie möglich zu minimieren, wird es nur eine begrenzte Zahl von Mitfeiernden geben können. Diese Zahl orientiert sich an der Größe des Kirchenraums. Um den Schutz der Gottesdienstbesucher sicherzustellen, erweitert die Diözese den seitens der Landesregierung vorgegebenen Sicherheitsabstand auf mindestens zwei Meter nach allen Seiten. Die Sitzplätze müssen gekennzeichnet werden. Auch Plätze für Paare werden gekennzeichnet. Stehplätze sind nicht möglich.

Beim Betreten und beim Verlassen der Kirche sind die notwendigen Abstände einzuhalten. Personen mit Krankheitssymptomen können nicht an den Gottesdiensten teilnehmen. Das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung für alle Gottesdienstbesucher wird empfohlen. An den Eingängen gibt es eine Möglichkeit zur Handdesinfektion.

Anmeldung ist Voraussetzung für Teilnahme

Prinzipiell wird es Gottesdienste auch nur dann geben, wenn sich mindestens zwei Personen bereit erklären, den Einlass und die Einhaltung der Regeln in den Kirchen als Ordner zu kontrollieren. Voraussetzung für die Teilnahme an einem Gottesdienst ist eine vorherige Anmeldung. Dies ist nur telefonisch möglich über das Pfarrbüro, jeweils am **Donnerstag und Freitag von 14.00 bis 18.00 Uhr** unter der Telefonnummer 95 95 9-22.

Dies gilt **auch für die Werktagsgottesdienste**. Eine Anmeldung per **E-Mail ist nicht möglich**.

Gemeindegottesang ist nicht möglich, da gemeinsames Singen einer größeren Gruppe von Personen ein besonderes Infektionsrisiko birgt. In möglichst allen Gottesdiensten sollten deswegen Kantorinnen und Kantoren zum Einsatz kommen, die Lieder stellvertretend für die Gemeinde singen.

Sonntagspflicht weiter ausgesetzt

Die Sonntagspflicht bleibt trotz dieser neuen Möglichkeiten bis auf weiteres ausgesetzt. Dies ist auch ein deutliches Signal für ältere Personen oder Menschen, die zu Risikogruppen gehören. Sie sollen einerseits nicht von der Möglichkeit zum Gottesdienstbesuch ausgeschlossen werden, andererseits aber keine falsche innere Verpflichtung verspüren, trotz des Bewusstseins der eigenen Gefährdung in den Gottesdienst kommen zu müssen.

- Jeden 3. Samstag im Monat, also am Samstag, 16. Mai sind Sie willkommen zur **Anbetung** mit unseren indischen Schwestern in Hl. Geist Rinnenäcker von 14.30 bis 17.30 Uhr. Während dieser Zeit können Sie kommen, verweilen und gehen wie Sie möchten. Der Barmherzigkeitsrosenkranz wird um 15.00 Uhr gebetet.
- Ganz im Zeichen von Maria wäre die kommende Woche gestanden, wenn nicht die Krise gekommen wäre. Insgesamt fünf **Maiandachten** standen in den verschiedenen Kirchen in dieser Woche im Kalender. Jetzt empfehlen wir Ihnen unsere Kirchen zum stillen Besuch bei unseren Marienbildern. Interessant wäre, wenn Sie eine kleine Wallfahrt durch die 4 Kirchen machen und zählen, wie oft in den 4 Kirchen unserer Pfarrei Maria plastisch, gemalt oder in Glas gefasst dargestellt wird. In der nächsten Nummer der Kirchlichen Mitteilungen erfahren Sie dann das richtige Ergebnis.
- Unsere Diözese macht weiterhin für jeden Sonntag einen Vorschlag, wie Sie zu Hause miteinander beten und einen „**Hausgottesdienst**“ feiern können. Mit dieser Gottesdienstvorlage will die Diözese eine Hilfe anbieten, sich am Sonntag zu Hause mit Christinnen und Christen auf der ganzen Welt betend und feiernd zu verbinden. Die Glocken unserer St. Antoniuskirche werden Sie zur gewohnten Zeit daran erinnern und einladen. Der Gottesdienst kann alleine oder mit der Familie gebetet werden. **Bitte laden Sie niemanden dazu ein, der nicht in Ihrer Wohnung zuhause ist.** Es gibt verschiedene Vorschläge, für die Feier in häuslicher Gemeinschaft, für einen Hausgottesdienst mit Kindern und ein Hausgebet für Alleinlebende. Die Vorschläge für die Hausgottesdienste sind über folgenden Link abrufbar: www.drs.de/dateisammlung/zuhause-gottesdienst-feiern.html. Am Schriftenstand liegen kopierte Gebetsvorlagen zum Mitnehmen aus.

Suchen und Finden

- Eine Familie sucht eine **3-4-Zimmer-Wohnung** in Waiblingen und Umgebung. Wer kann helfen?

- Gesucht wird eine **3-Zimmer-Wohnung** in Hegnach, Waiblingen und Umgebung. Wer weiß Rat?

▪ **FSJ gesucht**

Wer hat Freude daran ein Jahr lang in einem Kindergarten 2 bis 6-jährige Kinder zu erleben. Unsere Kirchengemeinde sucht für das Schuljahr 2020/2021 eine junge Frau/einen jungen Mann für ein Freiwilliges Soziales Jahr. Bewerbungen erbitten wir möglichst bald an die Katholische Kirchenpflege, Marienstr. 4, 71332 Waiblingen. Auskunft erhalten Sie bei unserer Kirchenpflegerin Frau Sabine Wahl, Telefon: 95 95 9-30.

- Die Caritas Ludwigsburg-Waiblingen-Enz braucht noch viele **Mund- und Nasenschutz** für seine Klienten und Mitarbeiter.

Daher suchen wir Menschen, die bereit wären

- Mund- und Nasenschutz zu nähen
- Baumwollstoff (z.B. alte Hemden, Tischdecken, ...) und Gummizüge zu spenden.

Das Schnittmuster ist egal. Wichtig ist, dass Mund und Nase bedeckt sind und die Masken auf mindestens 70 Grad waschbar sind.

Vielleicht kennen Sie persönlich jemanden, den Sie um Mithilfe bitten können? Oder probieren Sie sich selbst an der Nähmaschine aus?

Auskunft gibt gerne Frau Julia Maier, Talstraße 12, Telefon: 0173 2434285 oder per E-Mail maier.j@caritas-ludwigsburg-waiblingen-enz.de.

Kurz berichtet

- Viel gefragt ist zurzeit die **TelefonSeelsorge**, eine wichtige Einrichtung – vielleicht sogar „systemrelevant“.

Ein offenes Ohr für alle Anliegen

24 Stunden an 365 Tagen im Jahr für alle

Die TelefonSeelsorge ist für jeden da, für alte und junge Menschen, Berufstätige, Hausfrauen, Auszubildende und Rentner, für Menschen jeder Glaubensgemeinschaft und natürlich auch für Menschen ohne Kirchengemeinschaft. Mehr als 1,5 Millionen Gespräche werden jedes Jahr geführt, kostenfrei und rund um die Uhr. Denn Sorgen wiegen schwer. Dafür haben wir auch mitten in der Nacht ein offenes Ohr. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind sich ihrer verantwortungsvollen Aufgabe bewusst und nehmen Ihren Anruf ernst – egal, ob um acht Uhr morgens oder um Mitternacht.

Eine starke Gemeinschaft

Die TelefonSeelsorge ist eine bundesweite Organisation. Rund 7.500 umfassend ausgebildete ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit vielseitigen Lebens- und Berufskompetenzen stehen Ratsuchenden in 105 TelefonSeelsorgestellen vor Ort zur Seite.

Träger und Partner

Träger der TelefonSeelsorge sind die beiden christlichen Kirchen in Deutschland, die Evangelische Kirche (www.ekd.de; www.diakonie.de) und die Katholische Kirche (www.dbk.de).

Die Deutsche Telekom trägt seit 1997 sämtliche Gebühren für die unter den beiden Sondernummern geführten

Telefongespräche.

Anonym und verschwiegen

Ihr Anruf bleibt anonym. Sie nennen Ihren Namen nicht und Ihre Rufnummer erscheint nicht im Display der TelefonSeelsorge. Sie können sicher sein, dass Ihre Sorgen und Probleme anonym und vertraulich behandelt werden. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der TelefonSeelsorge unterliegen der Schweigepflicht.

Kompetent

Die ehrenamtlich tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der TelefonSeelsorge werden sorgfältig ausgewählt, mindestens ein Jahr lang ausgebildet und durch regelmäßige Supervision begleitet.

Rund um die Uhr erreichbar

Die TelefonSeelsorge-Stellen sind Tag und Nacht erreichbar, auch an Wochenenden und Feiertagen, bundesweit. Das Angebot gilt für jeden, der Rat braucht. Die TelefonSeelsorge ist offen für alle Problembereiche und für alle Anrufenden in ihrer jeweiligen Situation.

Entdeckt

Die Hoffnung kann lesen.

Sie vermutet in den Vorzeichen

das ganze Gelingen.

Sie ist eine wundervoll untreue Buchhalterin,
die die Bilanzen fälscht

und einen guten Ausgang des Lebens behauptet,
wo dieser noch nicht abzusehen ist.

Sie ist vielleicht die stärkste der Tugenden,
weil in ihr die Liebe wohnt,

die nichts aufgibt

und der Glaube,

der den Tag schon in der Morgenröte sieht!

Fulbert Steffensky

Aus der Seelsorgeeinheit

20. Woche 2020

Samstag, 09. Mai

18.00 Uhr St. Antonius Eucharistiefeier

Sonntag, 10. Mai – 5. Sonntag der Osterzeit

8.30 Uhr Hl. Geist Rinnenäcker Eucharistiefeier

9.45 Uhr Hl. Geist Rinnenäcker Santa messa italiana

9.45 Uhr Neustadt Heilige Messe

9.45 Uhr Korb Eucharistiefeier

10.00 Uhr St. Antonius Eucharistiefeier

11.15 Uhr Hl. Geist Hegnach Eucharistiefeier

11.15 Uhr Maria u.d. Kreuz Eucharistiefeier

12.00 Uhr St. Antonius Kroatische Messe

13.15 Uhr St. Antonius Kroatische Messe

19.00 Uhr Hl. Geist Rinnenäcker Abendmesse

Neustadt-Hohenacker - Gottesdienstordnung

Katholisches Pfarramt St. Maria Adlerstr. 1 71336 Waiblingen-Neustadt

Tel.: 92 02 00 · Fax: 92 02 01 · Internet: <http://www.stmaria.de> und E-Mail: stmaria.neustadt-hohenacker@drs.de
Pfarrer Franz Klappenecker, 71332 Waiblingen, Fuggerstr. 31, Tel. 07151/959590, E-Mail: stantonius.waiblingen@drs.de

GOTTESDIENSTORDNUNG ST. MARIA NEUSTADT-HOHENACKER

10. Mai 2020 bis 17. Mai 2020

*Wenn also jemand in Christus ist,
dann ist er eine neue Schöpfung:
Das Alte ist vergangen,
Neues ist geworden.
(2 Kor 5,17)*

Gottesdienst / Persönliches Gebet

Übertragungen von Gottesdiensten bei:

ARD und ZDF; Radio Horeb, K-TV, EW.T.N

Wer sich regelmäßig mit der Heiligen Schrift auseinandersetzt, gewinnt einen persönlichen Zugang zum Wort Gottes. Dazu helfen feste Zeiten der Ruhe und Stille für das persönliche Bibelstudium zu Hause.

- Freitag, 08.05.20 Lesung: Apg 13,26-33
Evangelium nach Johannes 14,1-6
- Samstag, 09.05.20 Lesung: Apg 13,44-52
Evangelium nach Johannes 14,7-14
- Sonntag, 10.05.20 09:45 Uhr Heilige Messe
(mit Voranmeldung)**
Lesung 1: Apg 6,1-7
Lesung 2: 1 Brief Petrus 2,4-9
Evangelium nach Johannes 14,1-12
Das Gespräch über den Weg zum Vater
- Montag, 11.05.20 Lesung: Apg 14,5-18
Evangelium nach Johannes 14,21-26
- Dienstag, 12.05.20 Lesung: Apg 14,19-28
Evangelium nach Johannes 14,27-31a
- Mittwoch, 13.05.20 18:30 Uhr Werktagsmesse**
Lesung: Apg 15, 1-6
Evangelium: Johannes 15, 1-8
- Donnerstag, 14.05.20 Lesung: Apg 15,7-21
Evangelium nach Johannes 15,9-11
- Freitag, 15.05.20 Lesung: Apg 15,22-31
Evangelium nach Johannes 15,12-17
- Samstag, 16.05.20 Lesung: Apg 16,1-10
Evangelium nach Johannes 15,18-21
11:00 Uhr Taufe Noëlle Rosalie També
- Sonntag, 17.05.20 09:45 Uhr Heilige Messe
(mit Voranmeldung)**
Lesung 1: Apg 8,5-8.14-17
Lesung 2: 1 Brief Petrus 3,15-18
Evangelium nach Johannes 14,15-21
Trostworte an die Jünger

Verstorben

Aus unserer Gemeinde sind Frau Maria Stella Di Bella-Burkhart, Herr Antonio Modica und Herr Hermann Biederer verstorben. Der Herr schenke Ihnen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte Ihnen. Herr, lass sie ruhen in Frieden.

Selbstverständlich steht Ihnen unsere Kirche tagsüber für ein persönliches Gebet zur Verfügung.

Außerdem besteht für Schwerkranke die Möglichkeit zur Krankenkommunion durch Pfarrer Idler.

Gebetsanliegen des Papstes für Mai:

Wir beten dafür, dass die Diakone durch ihren treuen Dienst am Wort und an den Armen ein inspirierendes Zeichen für die ganze Kirche sind.

Bitte beachten Sie ...

Die Sprechstunde von Pfarrer Gerhard Idler entfällt bis auf weiteres. Sie können ihn aber gerne telefonisch unter 07151/939 900 oder unter Gerhard.Idler@drs.de kontaktieren.

Katholische Telefonseelsorge „Ruf und Tat“: Unter der Rufnummer 0800 111 0 222 erreichen Sie uns kostenfrei und rund um die Uhr.

Das Pfarrbüro ist geschlossen vom 14. bis 15. Mai.

Öffentliche Gottesdienste ab dem 9. Mai

In unserer Diözese Rottenburg-Stuttgart wird es ab Samstag, 9. Mai, wieder möglich sein, miteinander in der Kirche Gottesdienst zu feiern.

Dazu gibt es eine Fülle von Regelungen, die Sie unter „Gottesdienste“ auf Seite 4 aufgelistet finden.

Voraussetzung für die Teilnahme an einem Gottesdienst ist eine vorherige Anmeldung. **Dies ist nur telefonisch möglich über das Pfarrbüro zu den üblichen Öffnungszeiten. unter der Telefonnummer 920 200.** Eine Anmeldung per E-Mail und außerhalb der Öffnungszeiten (Anrufbeantworter) ist **nicht möglich.**

Gemeindegottesang ist nicht möglich, da gemeinsames Singen einer größeren Gruppe von Personen ein besonderes Infektionsrisiko birgt.

Auch die Werktagsgottesdienste können wieder öffentlich gefeiert werden. Für sie ist keine Anmeldung notwendig.

[Gottesdienstvorlagen für den häuslichen Gebrauch](#) (speziell auch für Familien) werden auch weiterhin für die Sonntage zur Verfügung gestellt und liegen am Schriftenstand auf.

Für den persönlichen Gebrauch finden Sie vor der Taufkappelle kleine Flaschen mit Weihwasser.

Veranstaltungen



Stay home, stay connected, stay tuned.

